

Salsa Special für Geniesser

Zusatzprogramm Sieben exotische Tage in der Karibik

Providencia und Cartagena de Indias

Reisestart täglich
ab zwei Teilnehmer

Old Providence - Willkommen in der Karibik !

1. Tag / **Flug** von Guayaquil / Quito mit Copa gegen 7 Uhr 10 über **Panama City** auf die kolumbianische Karibikinsel **San Andrés** (Ankunft gegen 12 Uhr). Mit einem kleinen Jet oder einer nostalgischen DC 3 geht es weiter zur Insel **Old Providence** (span. Providencia). Transfer in ein gemütliches Hotelchen (**/***) in der Sweetwater Bay oder South West Bay. Auf Providencia gibt es keine First Class Hotels oder Fancy Restaurants. Die relativ einfachen Unterkünfte sind jedoch alle sehr sauber, die mitunter geräumigen Zimmer mit Privatbädern, AC, Deckenventilator, Cable-Tv, Moskitonetzen und Hängematten-Veranda ausgestattet. Providencia ist ein Geheimtipp! Das vegetationsreiche Eiland ist ein Hotspot für meditative Naturliebhaber, war einst Schlupfwinkel des berühmten Freibeuters Captain Morgan und besitzt das mit 32 km Länge (255 Km²) zweitgrösste Korallenriff der Karibik. Entdecken Sie dieses exotische Highlight auf Ihrer länderübergreifenden Erlebnisreise! Maritimes Abendessen a la Carta d. h. ganz nach Wunsch von der Speisekarte (drei Gänge). F+, A+

Auf Old Providence sterben die Menschen nicht, sie werden lediglich begraben um so ewig weiterleben zu können. Zumindest ist das der Glaube seiner

friedfertigen Bewohner, einer ethnischen Minderheit aus ehemaligen Sklaven und britischen Siedlern. Das 17 Km² kleine Eiland besitzt praktisch die gleichen geographischen Elemente wie die biblische Beschreibung vom Paradiese: Frischwasserquellen, tropischer Urwald mit saftigen, von den Bäumen herabfallenden Mangofrüchten, einsame Palmenstrände und stille Badebuchten, Mangrovensümpfe, eine liebevolle Hügellandschaft, meditative Ruhe, religiösen Reggae und keine Kriminalität. Nur wenige Bootsminuten off shore, direkt unter der sanft gekräuselten Wasseroberfläche, liegt das drittgrößte Korallenriff der Welt, ein prachtvoll schillerndes Universum voller Farben, Formen und fabelartiger Wesen. Das Karibische Meer zeigt sich hier von seiner ursprünglichsten Seite !

2. Tag / **Old Providence**: Wanderung auf den 300m hohen „Peak“, die höchste Erhebung der Insel. Es bietet sich ein herrliches Panorama mit dichter Vegetation (Nationalpark Mac Bean Seaflower) und den sieben transparenten türkis-, saphir- und smaragdgefärbten Blautönen des vorgelagerten Korallenriffes. Picknick mitten im Wald (u. a. Krabbensandwich). Am NM Relax in der Hängematte. Es ist möglich mit einem Fahrrad oder einer Vespa die Insel zu umrunden und auf Entdeckungsreise zu gehen. Die freundlichen Bewohner werden Sie vielleicht hereinbeten, der Familie und den schönen Töchtern vorstellen, oder einfach nur fragen wie Sie ihre bunte Hausfarbe finden ? Providencia wird von den Einheimischen als eine „winzige Zweigstelle des Himmels“ betrachtet und jeder Gast wird wie im „richtigen Himmel“ per Handschlag begrüßt. (**/**), F+, M+

3. Tag / **Old Providence**: Mit einem privat gecharterten Motorboot (keine weiteren Touristen an Bord) geht es vom

Hotelstrand hinaus aufs Riff zum **Tetes Place** (Marine Nationalpark Mac Bean Seaflower). Schnorcheln ist angesagt. Direkt unter der Wasseroberfläche gibt es riesige Korallenpilze und andere bizarre Korallformationen, in phantastischen Farben leuchtende Zierfische sowie Seepferdchen, Rochen oder Meeresschildkröten. Picknick an einem einsamen Sandstrand (Fisch, Meeresfrüchte, Kokosreis, Brotfrucht, Bier). Tauchen mit Full Equipment und Instrukteur ist optional möglich. Am NM Relax. (**/**), F+, M+

4. Tag / **Old Providence**: Mit der privaten „Lancha“ (Boot) geht es zu einem sehr aufregenden Spot namens **Manta City** an der östlichen Korallenbarriere. Picknick am Cayo Cangrejo oder am markanten Felsgesicht „Morgan´s Head“. Am NM Relax in der Hängematte (**/**). F+, M+

Anstatt Schnorcheln sind natürlich auch Tauchgänge möglich. Information auf Anfrage!

Cartagena de Indias

5. Tag / Am VM **Flug** nach **San Andrés** und **Weiterflug** gegen 12 Uhr über **Panama City** nach **Cartagena**. Ankunft gegen 15 Uhr 30. Transfer in die Altstadt zum Hotel Santa Teresa (*****) oder Santa Clara (*****), beides ehemalige herrschaftliche Klöster aus dem 17. Jahrhundert, heute architektonisch kontrastreiche First Class Häuser innerhalb der alten Stadtmauern, wo koloniale und republikanische Stilelemente mit einem modernen Swimmingpool harmonisieren. Übernachtung in einer Suite mit Aussicht. Am späten NM Spaziergang durch die Gassen mit ihren Holzbalkonen und über die Plazoletas der **Ciudad Amurrallada** mit ihren Mauern und Wehrtürmen.

Internationale Küche a la Carta im Restaurant Portón de Santo Domingo oder ebenbürtige Alternative. F+, A+

Anmerkung: Wir tun unser möglichstes um die Anschlussflüge von San Andrés nach Providencia und retour von Providencia nach San Andrés reibungslos durchzuführen. Durch die isolierte Lage von Providencia, 200 Km östlich von Nicaragua und 700 Km nördlich von Kolumbien gelegen, sowie eine gewisse Unzuverlässigkeit in den Flugzeiten der beiden Airlines Satena und Aerolíneas de la Paz, können wir jedoch nicht immer garantieren, dass unsere Gäste eventuell nicht doch eine Zwischenübernachtung auf San Andrés einlegen müssen, wenn Sie nach Providencia reisen. Auf den meisten Reisen wird es keine Zwischenübernachtung auf San Andrés geben, weder auf dem Hin- noch auf dem Rückflug. Wir unterhalten freundschaftliche Beziehungen zu diesen regionalen Airlines und versuchen die Providencia-Flüge mit der panamenischen COPA in San Andrés abzustimmen. Falls sich jedoch z. B. auf dem Hinflug eine Übernachtung auf San Andrés ergeben sollte, wäre dies zumindest kein Beinbruch. San Andrés besitzt seinen eigenen Charme. Zudem würden wir Sie im Falle eines Falles in einem komfortablen Hotel an einem schneeweissem Palmenstrand oder in einer privaten Villa mit Swimmingpool und grossem grossem Garten voller Palmen, Blumen und Kolibris unterbringen. Die nächste Maschine nach „Good Old Providence“ nehmen wir dann am darauffolgenden Morgen. Schon deshalb ist Providencia, die „unberührte Schwester“ der populären kolumbianischen Urlaubsinsel San Andrés, bislang weitgehendst vom Touristenstrom verschont geblieben. Dies hängt natürlich auch mit der etwas verzwickten Verbindung zusammen.

6. Tag / Panorama **City Tour** mit Festungsanlage **San Felipe**, Klosterhügel **La Popa**. und der modernen **Boca Grande**. Regionaltypisches Mittagsmenü in einem ausgesuchten Lokal mit Blick auf die Bahía. Am späteren Abend Besuch einer authentischen Salsabar (z. B. Mr. Babilla). Sie werden von unserem kenntnisreichen Rumba Guide begleitet. Dieser lokale „Profesor de Salsa“ zieht mit Ihnen nicht nur schwungvoll durchs Nachtleben sondern bringt den Gästen auch die dazu notwendigen Tanzschritte bei. In Downtown Cartagena schlagen die Herzen im Rhythmus von Salsa und Merengue! Die Eintrittsgebühr für die erste Salsoteca und der erste Cocktail für alle Teilnehmer sowie den Salsalehrer sind inbegriffen. Rückkehr zum Hotel auf eigene Faust. Übernachtung. F+, M+

Cartagena: Bezauberndes Weltkulturerbe und legendärer Karibikhafen in einer der schönsten Buchten Amerikas. Mythisches Bollwerk, wo einst die indianischen Gold- und Smaragdschätze in den Bäumen spanischer Galeeren verschwanden und Korsaren unter der Totenkopflage Angst und Schrecken verbreiteten. Aber selbst Francis Drake scheiterte an den uneinnehmbaren Festungsanlagen mit ihren Tunnellabyrinthen am Lazarus Hügel. Cartagena steht für lebendige lateinamerikanische Geschichte und die eine oder andere charmante Seeräuberspelunke schenkt vielleicht heute noch in Holzfässern gereiften Rum aus oder hat sich derweil in eine elegante Boutique oder ein edles Juweliergeschäft verwandelt. Blumengeschmückte Balkone schauen auf die engen Kolonialgassen herab und offene Pferdekutschen prägen den Verkehr in der kolonialen „Ciudad Amurrallada“. Im Gegensatz zu den Zeiten der Kanonenkugeln und Enterhaken gilt die Stadt heute

jedoch als das sicherste Reiseziel auf dem kolumbianischen Festland.

7. Tag / Der lange VM in **Cartagena** steht zur freien Verfügung. Transfer und **Abflug** mit COPA um 16 Uhr 40. Zwischenstop am Tocumen Airport in **Panama City** und **Weiterflug** nach **Quito** gegen 20 Uhr. Ankunft in der ecuadorianischen Landeshauptstadt um 21 Uhr 45. Alternativ ist ein Rückflug nach Europa von Panama möglich, z. B. mit KLM um 7 Uhr 35 oder mit Iberia um 21 Uhr 35, hierbei eventuell Übernachtung in Panamá City. F+

Preis pro Person 2.375 Euro bei 2 Teilnehmern, 2.090 Euro bei 4 Teilnehmern, 1.990 Euro ab 6 Teilnehmer.

*Inbegriffen sind die Rundflüge Guayaquil / Quito – Panamá City – San Andrés – Providencia – San Andrés – Panamá City – Cartagena – Panamá City – Quito / Guayaquil; alle Übernachtungen in ausgesuchten Hotels auf Providencia (4 Nächte**/***) und in Cartagena (2 Nächte****); alle Frühstücke (Tropical, Büffet); Mittagessen an den Tagen 2,3,4 u. 6 (Menü, maritimes Picknick); Abendessen an den Tagen 1 u. 5 (a la Carta); alle Ausflüge wie beschrieben; privates Boot für Fahrten zum Korallenriff; komplettes Schnorchelequipment; Privatfahrzeug in Cartagena; englischsprechende Natur- und Stadtführer, Schnorchelinstrukteur und „Profesor de Salsa“; Eintrittgebühren für alle Sehenswürdigkeiten in Cartagena sowie Eintritt plus Freigetränk für die erste Salsoteca; Nicht inbegriffen sind Nationalparkgebühren (Mac Bean Seaflower etwa 10 USD); Flughafenreisegebühren (Ecuador 25 USD, Kolumbien 31 USD); alkoholische und extra nicht-alkoholische Getränke; Tauchgänge, Tauchequipment, Dive Master; Trinkgelder;*

Tauchen statt Schnorcheln ist möglich. Information und Preise auf Anfrage !